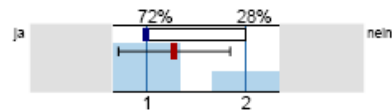


Evaluationsergebnisse Prof. Trenzcek WS2007/2008

1. Semester

Im Folgenden geht es um die Bewertung Ihrer Lehrveranstaltungen. Bitte kreuzen Sie zunächst an, welche der für das 1. Semester angebotenen Veranstaltungen Sie besucht haben

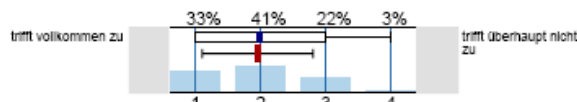
^{24_P)} Einf. in das rechtliche Denken-Öffentliches Recht/
Sozialverwaltungsrecht (Prof. Trenzcek)



n=78
MW=1.3
s=0.5

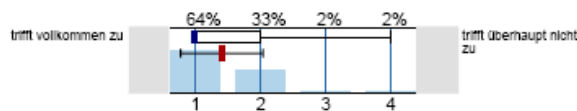
Und nun bewerten Sie bitte Ihre Lehrveranstaltungen mit Hilfe der folgenden Aspekte. Einf. in das rechtliche Denken-Öffentliches Recht/Sozialverwaltungsrecht (Prof. Trenzcek)

^{24_A)} a) Auch schwierige Probleme werden gut verständlich dargestellt.



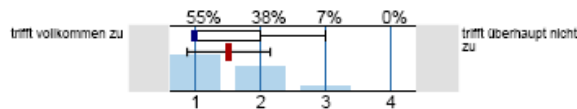
n=58
MW=2
s=0.6

^{24_B)} b) Die Lehrkraft bringt Beispiele aus der Praxis.



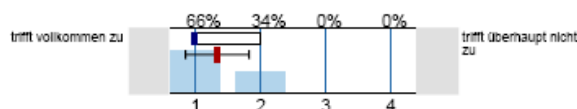
n=58
MW=1.4
s=0.6

^{24_C)} c) Die Lehrkraft geht auf die Einwände und Fragen der Studierenden ein.



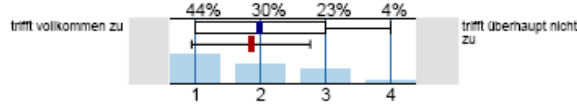
n=58
MW=1.5
s=0.6

^{24_D)} d) Die Lehrkraft ist motiviert.



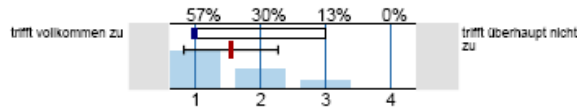
n=58
MW=1.3
s=0.5

^{24_E)} e) Die Lehrkraft lässt einen roten Faden erkennen.



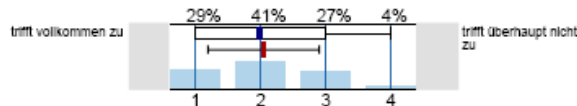
n=57
MW=1.9
s=0.9

^{24_F)} f) Die Veranstaltung ist wissenschaftlich fundiert.



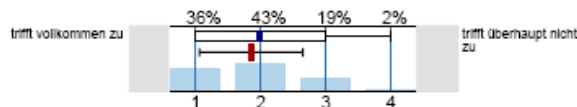
n=56
MW=1.6
s=0.7

^{24_G)} g) Die Veranstaltung ist didaktisch ansprechend.



n=56
MW=2.1
s=0.6

^{24_H)} h) Die Lehrveranstaltung hat mir gefallen.



n=58
MW=1.9
s=0.6

24_I) An der Veranstaltung Einf. in das rechtliche Denken-Öffentliches Recht/Sozialverwaltungsrecht (Prof. Trenzcek) hat mir Folgendes besonders gut gefallen:

- fachlich anspruchsvoll, sehr komplex, Arbeitsblätter zum Mitschreiben forderten zum "Dabei-bleiben" (1 Nennung)
- ständiger Bezug zu Beispielfällen (1 Nennung)
- Vorlesungen sind sehr gut strukturiert und nachvollziehbar (1 Nennung)

- hohes Wissenspotential von dem Prof. (1 Nennung)
- Motivation der Studenten, viele Beispiele aus der Praxis (1 Nennung)
- ich lerne viel Neues, es ist anspruchsvoll, aber interessant, die Zusammenfassungen der einzelnen Seminare--man muss auch mal mitschreiben (1 Nennung)
- viele neue Erkenntnisse, gutes Tempo, verbinden von Inhalten verschiedener Seminare, Praxisbezug (1 Nennung)
- Recht als allg. interessantes Fach (1 Nennung)
- die Folien zum Ausdrucken mit Lücken zum selbstständigen Ausfüllen (1 Nennung)
- das Buch von Trenczek/Behlert/Tammen war sehr hilfreich zur Vermittlung und Festigung des Stoffes (1 Nennung)
- verständliche Beispiele (1 Nennung)
- hohe fachliche Anforderungen und Struktur des Inhaltes, häufige Rückkopplung und Verbindung zu bereits behandelten Themen (1 Nennung)
- Freundlichkeit des Lehrenden--komplizierte Sachverhalte verständlich dargestellt--Motivation des Lehrenden (1 Nennung)

24_J) Man hätte Folgendes an der Veranstaltung Einf. in das rechtliche Denken--Öffentliches Recht/ Sozialverwaltungsrecht (Prof. Trenczek) besser machen können:

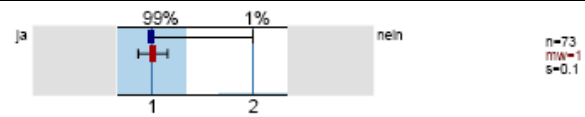
- Verwirrung durch Arbeitsblätter, da man sich gezwungen auf Lücken konzentrieren musste und dabei oft den Faden zum Inhalt verlor bzw. zurück denken musste (1 Nennung)
- es geht mir oft zu schnell und es wird zu viel vorausgesetzt (1 Nennung)
- mehr Medieneinsatz wäre möglich (1 Nennung)
- meiner Meinung nach lernt man nicht nur durch stilles Zuhören--Zuhören, Mitschreiben, Diskutieren (1 Nennung)
- eventuell mehr Arbeit mit dem Gesetz (1 Nennung)
- sehr schnelles Abhandeln der Thematik, darum oft perplex (1 Nennung)
- verständlicheres Darstellen, besseres Erklären, keine Lückentexte--bessere Aufzeichnungen--übersichtlicher (1 Nennung)
- verständlicher und langsamer behandeln, nicht alles auf einmal erklären, sondern Stück für Stück aufeinander aufbauen (1 Nennung)
- mehr Übung für Klausur, Fallbeispiele (1 Nennung)
- näher auf Fragen eingehen (1 Nennung)
- eventuell eine Möglichkeit zum Vergleichen der ausgefüllten Arbeitsblätter (falls man sie zu Hause macht, kann man sich nie sicher sein, ob alles richtig oder falsch ist) (1 Nennung)
- nicht so viel Angst machen vor Klausur, öfter wiederholen von schwierigen Inhalten, Grundlagen vorher machen (1 Nennung)
- das Seminar verläuft sehr stressig, eventuell könnte sich für die Themen mehr Zeit genommen werden, vorausgesetzt der Stoff kann entsprechend eingehalten werden (1 Nennung)
- zu hohe Erwartungen in der Praxis, Tafelbild (1 Nennung)
- mehr strukturieren und bessere Zusammenhänge darstellen, viele Themen wurden nur angeschnitten, Fälle, die unserem Wissenstand entsprechen, sollten eingesetzt werden (1 Nennung)
- mehr Struktur reinbringen, man verliert sehr schnell den roten Faden (1 Nennung)
- zeitl. Stress in dem Seminar (1 Nennung)
- bei der Arbeit mit den Beispielübungsaufgaben für die Klausur (vom Fachschafftsrat) hatte ich das Gefühl, eine falsche Veranstaltung besucht zu haben (1 Nennung)
- Anforderungen der Prüfung und deren Aufbau aufzeigen (Beispielfragen) (1 Nennung)

- mehr Praxisbezogenheit in den Veranstaltungen wäre besser (1 Nennung)
- es sollte eine bessere Kommunikation mit den Studierenden stattfinden, um Probleme, wie die verpassten Anmeldefristen zum Wahlpflichtfach, zu vermeiden ansonsten ist es ein gutes Studieren an dieser Fachhochschule (1 Nennung)
- Auslandsbezug findet nur im Auslandssemester statt, Sozialpolitik stellt als einziges Seminar einen kurzen Bezug zum Ausland her, Beispiele sind teilweise aus dem ak. Leben und wenig aus unserem späteren Arbeitsfeld (1 Nennung)
- das Studium macht mir sehr viel Spass, danke (1 Nennung)

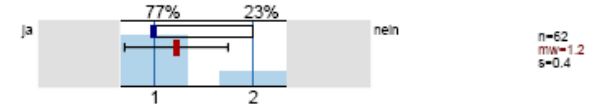
3. Semester

1. Bitte kreuzen Sie zunächst an, welche der für das 3. Semester angebotenen Lehrveranstaltungen Sie besucht haben.

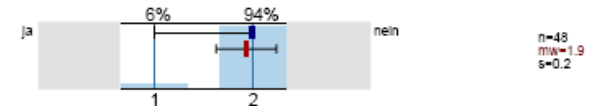
^{1_U} GS VII/6 Kinder- und Jugendhilferecht (Prof. Treczek)



^{1_U} WP 8 Übung Verwaltungsrecht/Kinder- und Jugendhilferecht (Prof. Treczek)

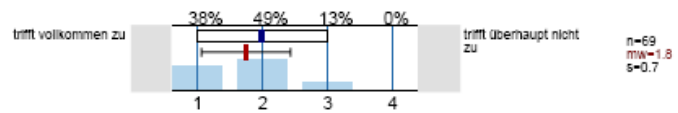


^{1_V} WP 9 Projekt-internationale Aspekte der Sozialarbeit (Prof. Treczek)

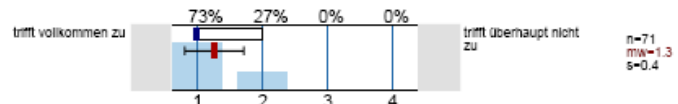


Und nun bewerten Sie bitte Ihre Lehrveranstaltungen mit Hilfe der folgenden Aspekte. GS VII/6 Kinder- und Jugendhilferecht (Prof. Treczek)

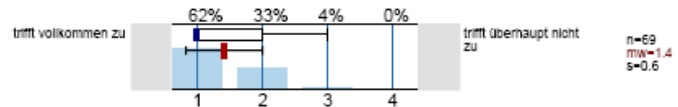
^{13_A} a) Auch schwierige Probleme werden gut verständlich dargestellt.



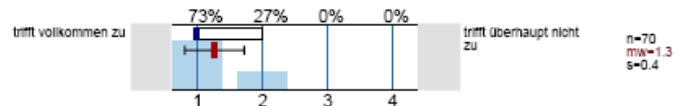
^{13_B} b) Die Lehrkraft bringt Beispiele aus der Praxis.



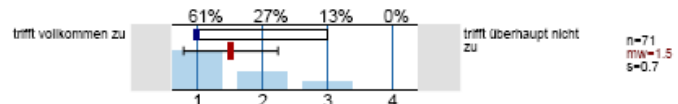
^{13_C} c) Die Lehrkraft geht auf die Einwände und Fragen der Studierenden ein.



^{13_D} d) Die Lehrkraft ist motiviert.



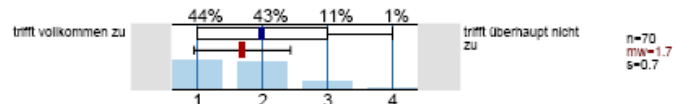
^{13_E} e) Die Lehrkraft lässt einen roten Faden erkennen.



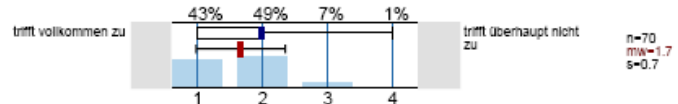
^{13_F} f) Die Veranstaltung ist wissenschaftlich fundiert.



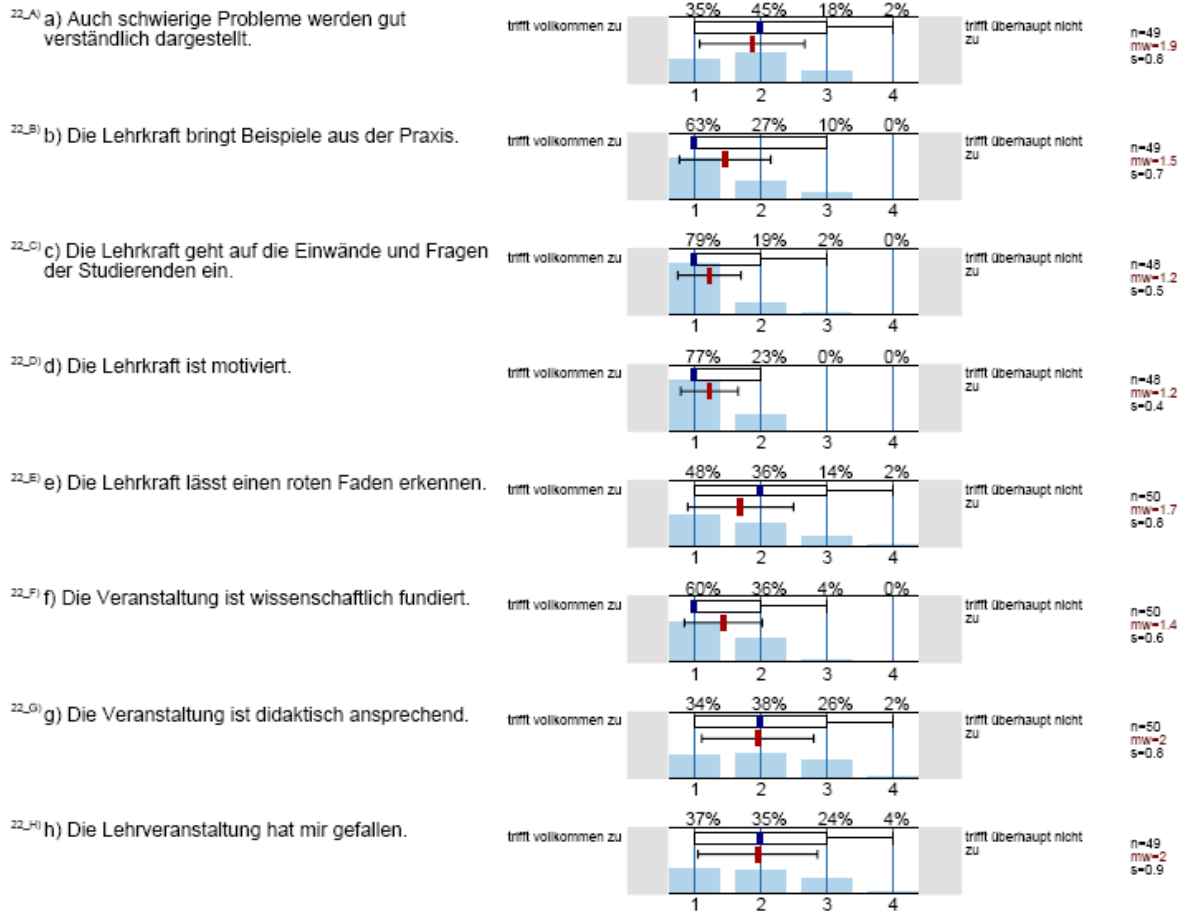
^{13_G} g) Die Veranstaltung ist didaktisch ansprechend.



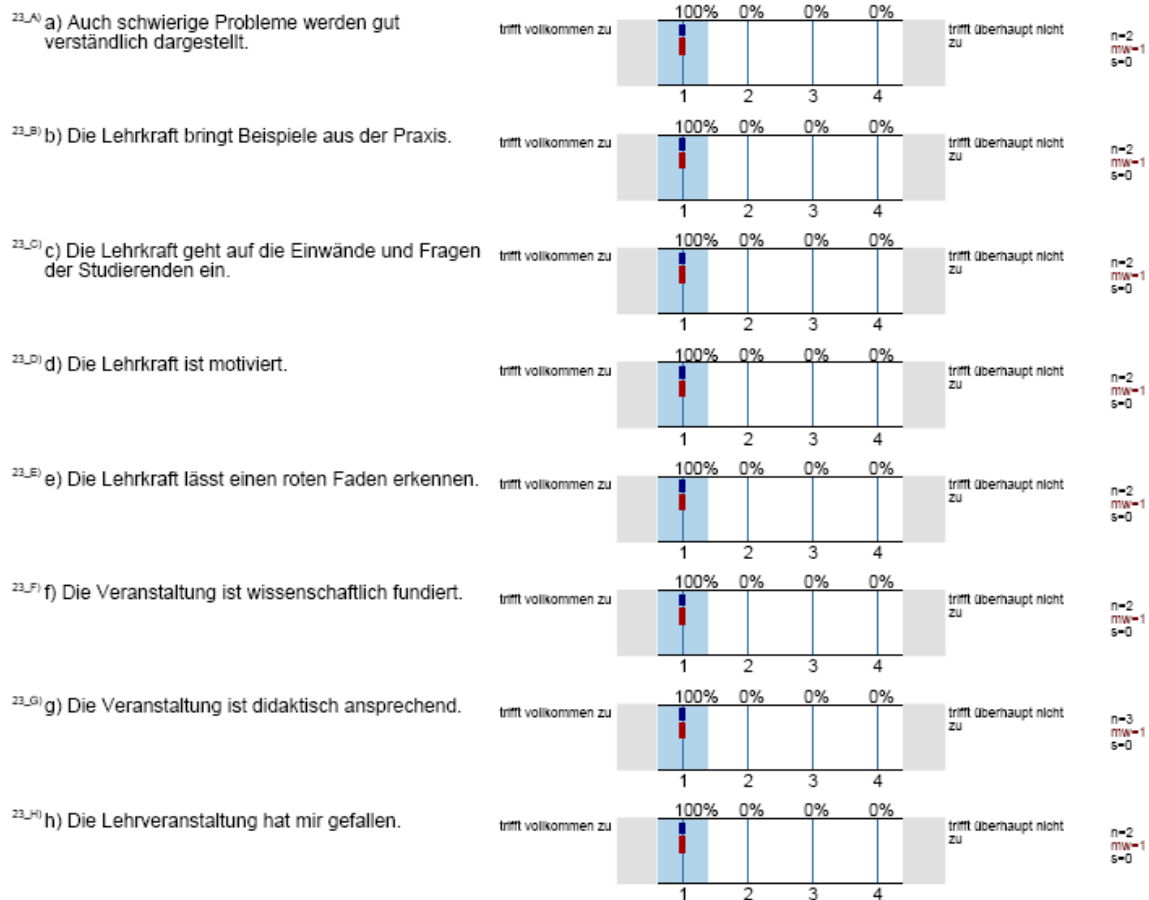
^{13_H} h) Die Lehrveranstaltung hat mir gefallen.



Und nun bewerten Sie bitte Ihre Lehrveranstaltungen mit Hilfe der folgenden Aspekte. WP 8 Übung Verwaltungsrecht/ Kinder- und Jugendhilferecht (Prof. Treczek)



Und nun bewerten Sie bitte Ihre Lehrveranstaltungen mit Hilfe der folgenden Aspekte. WP 9 Projekt-internationale Aspekte der Sozialarbeit (Prof. Treczek)



13_I) An der Veranstaltung GS VII/6 Kinder- und Jugendhilferecht (Prof. Treczek) hat mir Folgendes besonders gut gefallen:

- Beispiele aus der Praxis, Skript (1 Nennung)
- wenn man Fragen hat, führt er einen auf die Antwort hin, ohne sie einem zu geben (1 Nennung)
- kleine Seminargruppe, persönliche Betreuung, Klärung der Fragen (1 Nennung)
- Übersichtlichkeit durch Folien, Studenten werden in Veranstaltung einbezogen (1 Nennung)
- Folienvordruck im StudIP, ansprechende Vortragsweise insgesamt (1 Nennung)
- Skripte (1 Nennung)
- angenehme Atmosphäre, super Prof. (1 Nennung)
- das Skript im Internet ist sehr hilfreich (1 Nennung)
- wichtige Inhalte werden wissenschaftlich fundiert dargestellt (1 Nennung)
- alles! (1 Nennung)
- Zeit sich Lösungen selbst zu erarbeiten (1 Nennung)
- kleine Gruppe (1 Nennung)
- das direkte Gespräch, Beispiele aus der Praxis (1 Nennung)

13_J) Man hätte Folgendes an der Veranstaltung GS VII/6 Kinder- und Jugendhilferecht (Prof. Treczek) besser machen können:

- mehr Übungszeit für diese Thema (1 Nennung)
- das Skript, mit Lücken, ist fragwürdig (1 Nennung)
- wenn jemand keine Antwort auf eine Frage hat und alle anderen auch nicht, dann wird so lange diskutiert und geredet bis einer drauf kommt, das kann auch mal'ne halbe Stunde dauern--zu lange (1 Nennung)
- viel Material, Fülle an Informationen, die in der kurzen Zeit nicht vollkommen bearbeitet werden können (1 Nennung)
- wenig Zeit (1 Nennung)
- zu viele Folien, nicht so schnell die Themen bearbeiten (1 Nennung)
- Praxisbezug bzw. mehr Praxisaufgaben zum tiefgründigeren Verständnis (1 Nennung)
- ging mir manchmal zu schnell--konnte über manche Dinge nicht nochmal nachdenken, um eventuell Fragen zu stellen (1 Nennung)
- mehr Übung, mehr Beispiele (1 Nennung)
- nichts! (1 Nennung)
- zu viele Lückentexte (1 Nennung)

22_I) An der Veranstaltung WP 8 Übung Verwaltungsrecht/Kinder- und Jugendhilferecht (Prof. Treczek) hat mir Folgendes besonders gut gefallen:

- Prof. Treczek ermutigt jeden selbst auf Antworten zu kommen und verurteilt falsche Antworten nicht (1 Nennung)
- alle Fragen wurden berücksichtigt (1 Nennung)

22_J) Man hätte Folgendes an der Veranstaltung WP 8 Übung Verwaltungsrecht/Kinder- und Jugendhilferecht (Prof. Treczek) besser machen können:

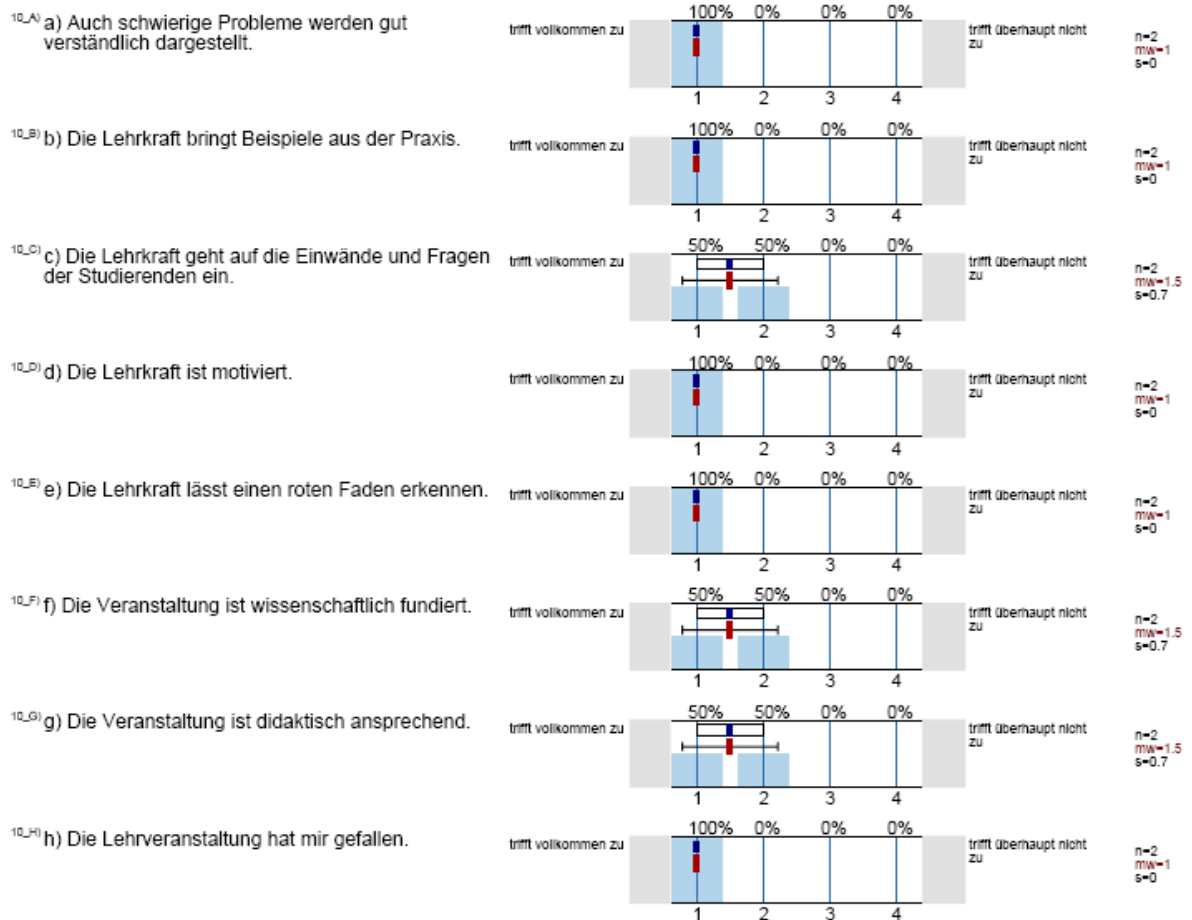
- höherer Zeiteinsatz (1 Nennung)
 - zu viel Teilnehmer, sein Übungsmaterial (jeder darf Fragen stellen) ist für eine Gruppe v. 10 Personen gut... aber nicht für mehr (1 Nennung)
 - die Übung war immer überfüllt, die Möglichkeit eines zweiten Angebotes wäre gut (1 Nennung)
 - zu lange Diskussionen zu einer Frage (1 Nennung)
 - mehr orientierter, die Beantwortung einer Frage dauert zu lange, nicht sehr effektiv (1 Nennung)
 - zwei Übungen: Verwaltungsrecht/Ki-JuHR (1 Nennung)
-
- weniger Leute, zu viele Unverständlichkeiten (1 Nennung)
-

7. Semester

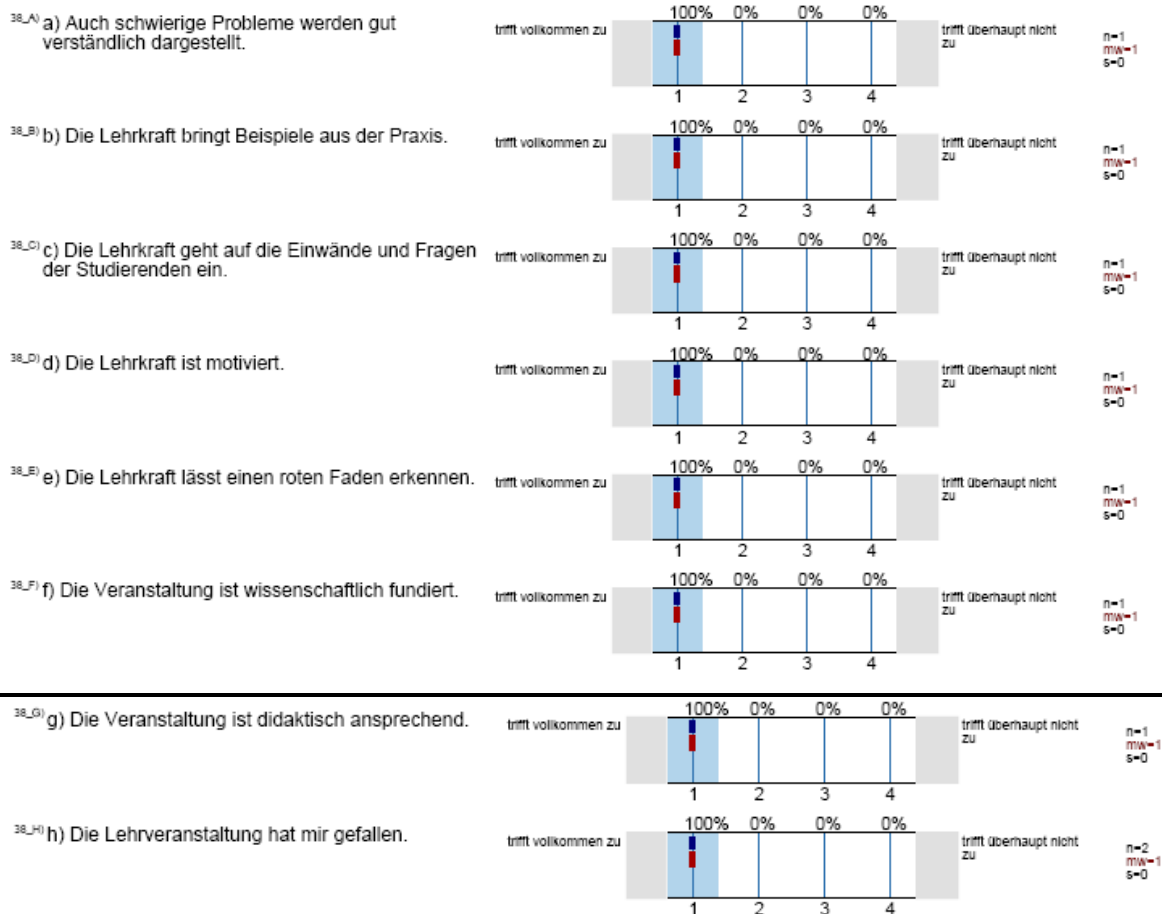
1. Bitte kreuzen Sie zunächst an, welche der für das 7. Semester angebotenen Lehrveranstaltungen Sie besucht haben!



Und nun bewerten Sie bitte Ihre Lehrveranstaltungen mit Hilfe der folgenden Aspekte. Mediation für Fortgeschrittene (Prof. Treczek)



Und nun bewerten Sie bitte Ihre Lehrveranstaltungen mit Hilfe der folgenden Aspekte. Jugendhilfe mit straffälligen Jugendlichen Prof. Treczek



10 I) An der Veranstaltung Mediation für Fortgeschrittene (Prof. Treczek) hat mir Folgendes besonders gut gefallen:

- Übungen und Selbstreflexionen, Prof. geht auf Fragen ein, nennt gute Praxisbeispiele (1 Nennung)

38 I) An der Veranstaltung Jugendhilfe mit straffälligen Jugendlichen Prof. Treczek hat mir Folgendes besonders gut gefallen:

- die Veranstaltung fand in Form einer Exkursion statt, daher ist sie unter angegebenen Bewertungskriterien nicht zu beurteilen (1 Nennung)